



stiftung pro adelphos
aus Freude am Helfen

REPORTAGE | 07 | 2021



Nächstenliebe hat viele Gesichter

Unsere Partnergemeinde unterstützt Menschen
auf vielfältige Weise



*In der Suppenküche in
Berat bekommen
ältere Menschen nicht
nur eine warme
Mahlzeit, sondern
auch Gemeinschaft
und Zugehörigkeit.*

DIE VIELEN GESICHTER DER NÄCHSTENLIEBE

*Seit 10 Jahren arbeitet Pro Adelpheos mit der Partnergemeinde in Berat zusammen.
Durch die vielfältige Hilfe konnten Leben wie die von Armela und ihrer Familie
nachhaltig verändert werden.*

Eine Gruppe älterer Herren unterhält sich lautstark und wild gestikulierend. Zwei Frauen in der Ecke kichern wie junge Mädchen und entblößen dabei eine nicht mehr ganz vollständige Zahnreihe. In das Stimmengewirr mischt sich ein munteres Schmatzen und Schlürfen. Löffel klappern gegen die Schüsseln. Es ist laut im Gemeinschaftsraum der Evangelischen Kirche Berat. Armela steigt der Geruch von gekochtem Gemüse in die Nase. Ein bisschen Suppe ist noch übrig, doch es scheint, dass für heute alle satt geworden sind.

Die Stadt der Tausend Fenster, wie Berat auch genannt wird, liegt in einer malerischen Landschaft mitten in Albanien. Seit 2008 zählt Berat mit seinen ungefähr 60'000 Einwohnern zum UNESCO Welterbe. Sieht man sich die Gesellschaft an, bietet sich ein ähnliches Bild wie im Rest des Landes: Eine hohe Arbeitslosigkeit und tiefe Löhne führen zu Armut und einer Vielzahl von sozialen Problemen.

Familien wohnen in Häusern, die in einem schlechten Zustand sind, für eine Sanierung fehlt jedoch das Geld. Die Belastung für die Eltern, dass sie nicht regelmässig arbeiten können, kein stabiles oder ausreichendes Einkommen haben, lastet auch schwer auf ihrer Beziehung.

Seit 10 Jahren arbeitet Pro Adelpheos mit der Evangelischen Kirche in Berat

zusammen und kümmert sich vorwiegend um Familien, die sozial und finanziell in schwierigen Situationen und am Rande der Gesellschaft sind. Die Menschen werden nicht nur materiell, sondern auch emotional und geistlich unterstützt. «Ich bin so dankbar für die Zusammenarbeit mit Pro Adelpheos. Es ist eine grosse Hilfe und ein echter Segen», sagt Artur Tushi, der Pfarrer der Gemeinde.

NOTHILFE

*Pfarrer Artur Tushi und
weitere Ehrenamtliche
aus der Gemeinde verteilen
Spenden an die Bedürftigen.*

Armela und ihre Familie haben konkret von dieser Zusammenarbeit profitiert. Als die Familie ins Patenschaftsprogramm aufgenommen wurde, ging es ihnen nicht gut. Im Rahmen einer Familienpatenschaft bekamen sie Essens- und Hygienepakete, was in ihrer Armut eine grosse Erleichterung war. Aktuell werden 45 Familien in Berat und Umgebung mit einer Patenschaft unterstützt. Weltweit umfasst das Familienpatenschaftsprogramm von Pro Adelpheos 2'376 Familien. Durch die materielle Hilfe und den regelmässigen Kontakt werden Beziehungen zu den Familien aufgebaut und ein sicheres Umfeld geschaffen. Nach einer Weile wird dann auch über Beziehungsprobleme geredet. «Ich bin durch die Familienpatenschaft zum Glauben gekommen», verkündet Armela freudig.

Heute hilft Armela ehrenamtlich in der Suppenküche in der Gemeinde aus und freut sich, dass sie anderen etwas zurückgeben kann. Etwa 50 ältere Personen kommen regelmässig in der Suppenküche zusammen. Für sie geht es um mehr als eine warme Mahlzeit: Hier erleben sie Gemeinschaft und gehören dazu. Viele von ihnen sind alleine, weil ihre Familien beispielsweise ausgewandert sind. Nicht wenige kämpfen zudem mit gesundheitlichen Problemen.

Die Suppenküche und Familienpatenschaften sind zwei wichtige Pfeiler in der Arbeit von der Gemeinde und Pro Adelpheos in Berat. Darüber hinaus wird die Gemeinschaft mit Güterspenden und Weihnachtspaketen unterstützt. Events zu besonderen Anlässen wie Ostern oder Muttertag bieten eine weitere Plattform, um den Menschen zu dienen und sie zu beschenken. Durch die Taten der Nächstenliebe lässt sich das Evangelium leichter weitergeben, meint auch Pfarrer Artur.



*Die Mitarbeiterinnen der Gemeinde bereiten
alles für die Mahlzeit vor.*



*Früher hat Armela Hilfe empfangen. Heute hilft sie
anderen in der Suppenküche.*

UNTERSTÜTZEN SIE DIE GEMEINDE IN BERAT IN IHRER ARBEIT FÜR DIE MENSCHEN VOR ORT.

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16,14



SCAN ME



facebook.com/proadelphos
proadelphos.ch

Besuchen Sie unsere Website proadelphos.ch
QR-Code beachten!

Verändern Sie Leben zum Guten.

Möchten Sie ein Kind oder eine ganze Familie regelmässig mit einer Patenschaft unterstützen?

Weitere Informationen dazu finden Sie unter proadelphos.ch/helfen/familienpatenschaft oder telefonisch unter 052 233 59 00. Wir beraten Sie gerne.

Neu ist Frau Carla Rodrigues verantwortlich für Patenschaften. Fragen können Sie auch direkt an crodrigues@proadelphos.ch richten.



SMS-Spende:

Senden Sie **PAM 55**
an **339**, so unterstützen Sie
die Stiftung Pro Adelpfos
mit 55 Franken, oder wählen
Sie einen freien Betrag
zwischen 1 und 99 Franken.

Stiftung Pro Adelpfos
Palmstrasse 16
8400 Winterthur
052 233 59 00
info@proadelphos.ch

Postcheckkonto: 60-12948-7